



Fotoworkshop: Die Hochseeinsel Helgoland

Naturfotografie – Tiere und Landschaft

Deutschlands einzige Hochseeinsel, rund 50 km vor der Küste in der deutschen Bucht, bietet auf rund 4 km² ein unvergleichliches Naturerlebnis. Mit Tageslängen von 16 bis 17 Stunden im Juni haben wir ausreichend Gelegenheit Tiere und auch die Landschaft in Szene zu setzen. Fotografische Tipps und Übungen, sowie ausführliche gemeinsame Bildbesprechungen runden das Ganze ab.

Der Workshop richtet sich an Hobbyfotografen und ist auch für Einsteiger in der Fotografie geeignet. Grundkenntnisse der Kamerabedienung sollten aber vorhanden sein. Durch die sehr kleine Gruppe ist eine intensive Begleitung jedes Teilnehmers gewährleistet.

Das erwartet Sie:

- Fotografie von Basstölpeln und anderen Seevögeln
- Fotografie von Robben
- Landschaftsfotografie
- Gemeinsame Bildbesprechungen im Seminarraum (Beamer oder Flachbild-TV)
- Theorie und Praxis der Bildgestaltung
- Kleine Gruppen
- Rund 30 h fotografische Betreuung, Tipps und Tricks rund um die Fotografie

Tag 1 (Anreisetag, Beginn Workshop: 15:00 Uhr):

- Individuelle Anreise mit Fähre oder Flugzeug am Vormittag und Check-In in der Unterkunft
- Erstes Kennenlernen und Vorstellung des Programms
- Gemeinsames Abendessen
- Fotografieren in den Abendstunden

Tag 2 und 3 (Programm abhängig vom Wetter):

- Tier- und Landschaftsfotografie (Helgoland und Nachbarinsel Düne)
- Fotografieren mit Filtern (ND)
- Kreative Elemente in der Fotografie
- Übungen zum Fotografischen Sehen
- Gemeinsame Bildbesprechungen im Seminarraum (Beamer oder Flachbild-TV)
- Optional: gemeinsames Abendessen

Tag4 (Abreisetag, Ende Workshop: 14:00 Uhr):

- Abschließende Bildbesprechung im Seminarraum (Beamer oder Flachbild-TV)
- Fotografieren nach Wunsch der Teilnehmer oder Freizeit zum Shoppen und individuellen Erkunden der Insel
- Individuelle Rückreise am Nachmittag mit Fähre oder Flugzeug

ca. 1-2 Wochen nach dem Workshop (Termin nach Vereinbarung):

- Gemeinsame abschließende online-Bildbesprechung per Videokonferenz (Dauer ca. 2-3 Stunden)

Mitbringen sollten Sie neben einer digitalen System- oder Spiegelreflexkamera folgende Ausrüstungen:

- Ersatzakku und Ladegerät
- Ausreichend Speicherkarten
- Laptop zur Bildbearbeitung (falls vorhanden)
- USB-Stick
- Stativ (Einbein- oder Dreibeinstativ, insbesondere dann, wenn man lange Brennweiten dabei hat bzw. auch für die Fotografie mit ND-Filtern) und Fernauslöser
- **Fotografie Basstölpel:** Brennweiten im Bereich 16 – 200 mm (auf Vollformat gerechnet)
- **Fotografie andere Seevögel und Robben:** Brennweiten 400 mm und mehr (auf Vollformat gerechnet), ggf. Konverter 1,4x oder 2x einsetzen
- ND-Filter (empfohlen z.B. ein ND4.0 oder ND3.0 und ND0.9 in Kombination)

Ebenfalls sehr sinnvoll:

- Wetterfeste Kleidung (Wind und Regen)
- Festes Schuhwerk
- Regenschutz für Kameratasche/-rucksack und Kamera
- Ggf. Mittel gegen Reisekrankheit bei der Überfahrt mit der Fähre

- Und ganz wichtig: Begeisterung für Natur und Fotografie

***Ausleihen von Objektiven:**

In der Tierfotografie sind lange Brennweiten sicher sinnvoll. Dabei sollten diese Objektive auch noch genügend lichtstark sein. Nicht jeder Einsteiger möchte gerne gleich viel Geld für solche Objektive ausgeben, sondern die Tierfotografie zunächst einmal ausprobieren.

Dazu gibt es verschiedene Fotohäuser und spezialisierte Firmen, die Kameras, Objektive und Zubehör gegen eine Mietgebühr verleihen. Wer im Internet keine solchen Anbieter findet, darf mich gerne per Mail kontaktieren.

Anreise:

Die An- und Abreise kann mit dem Schiff oder Flugzeug von/zu verschiedenen Städten auf dem Festland erfolgen:

- ab Cuxhaven/Nordholz oder Heide/Büsum mit dem Flugzeug zur Nachbarinsel Düne
Infos: www.fliegofd.de
- Schnellfähre (Katamaran) ab Hamburg, Wedel oder Cuxhaven mit HSC Halunder Jet
Infos: www.helgoline.de
- Schiffsfähre ab Bremerhaven, Büsum und Cuxhaven
Infos: www.cassen-eils.de

Unterkunft:

Es gibt eine Vielzahl von Pensionen, Hotels, Ferienwohnungen, auch eine Jugendherberge auf der Insel. Die Unterkunft kann direkt gebucht werden, über eine Buchungsplattform im Internet oder auch die Touristeninformation auf der Insel kann behilflich sein. Die Wege auf der Insel sind kurz, so dass es egal ist, ob die Unterkunft im Unter- oder Oberland liegt. Den Gepäcktransfer von und zur Fähre kann man individuell hinzubuchen.

Der Workshop findet erst ab einer Teilnehmerzahl von 4 statt, so dass bei früher Buchung eine kostenfreie Storno-Option enthalten sein sollte.

Infos für Zimmerbuchung: www.helgoland.de

Hinweis:

Das Fotografieren auf Helgoland ist natürlich stark wetterabhängig. Sollte das Fotografieren gänzlich unmöglich sein, so stellt das keinen Mangel dar und berechtigt nicht zum Rücktritt vom Workshop oder zur Minderung des Preises.

Die meiste Zeit steht uns ein Seminarraum zur Verfügung, wo wir bei Schlechtwetter ausweichen und uns mit anderen fotografischen Themen beschäftigen können, je nach Wunsch der Gruppe.

Termin: 17. – 20. Juni 2021

Teilnehmer: min. 4, max. 7

Kosten: 390 Euro (reine Workshopkosten ohne Anreise, ohne Unterkunft und Verpflegung, ohne Dinge des täglichen Bedarfs)